

**Zeitschrift:** Theologische Zeitschrift  
**Band:** 36 (1980)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Personalmeldungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schnitt Luther und damit der Ausbreitung seiner Reformation zu bieten? wird vom Mittelalter ausgehend bis hin zu seiner heutigen Beschaffenheit als «Zeugen der Weiterwirkung Luthers» durch die Jahrhunderte eingehend durchleuchtet und durch passende Skizzen und Schwarzweiss-Fotos illustriert. Auf die Daten und Erkenntnisse dieses Bandes, die sich zumeist weit verstreut in älteren Werken finden, wird heute keine Luther-Vorlesung mehr verzichten können, soll Luthers Wirken und nicht nur seine Theologie verstanden werden. Von Wittenbergs Einwohnerzahl bis zu den Einkünften Luthers und des übermächtigen Malerbürgermeisters Cranach, von der Sozialstruktur bis zum Buchgewerbe, aber auch von der Bewahrung lutherischen Erbes von Melanchthon bis zur besonderen Denkmalpflege der Hohenzollern erfährt der Leser alles, was er von «Wittenberg als Lutherstadt» wissen möchte. Der Anmerkungsstil ist dabei auf einem laienfreundlichen Minimum gehalten.

*Karl Hammer, Basel*

## Personalnachrichten

Am 11. September 1980 verstarb im 91. Lebensjahr der emeritierte Ordinarius für Kirchen- und Dogmengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Basel, Prof. Dr. theol. h. c., Dr. phil. h. c. Ernst Staehelin.